

Öffentliche Ringvorlesung des Germanistischen Instituts
 Westfälische Wilhelms-Universität Münster - Sommersemester 2005

Erinnern des Holocaust?

Eine neue Generation sucht Antworten

| | | | |
|----------|--|----------|--|
| 26.04.05 | Prof. Dr. Harald Welzer (Witten/Herdecke) Kollateralschäden der Aufklärung. Über den privaten Gebrauch von Geschichte | 07.06.05 | Dr. Ulrike Schrader (Wuppertal) Lästige Orte. Angebote und Chancen zu einem neuen Verständnis von "Vergangenheitsbewältigung" |
| 03.05.05 | Dr. Nina Leonhard (Strausberg) Öffentliche versus familiale Erinnerung? Deutungen der nationalsozialistischen Vergangenheit im Verlauf von drei Generationen | 14.06.05 | Prof. Dr. Cornelia Blasberg (Münster) Erinnern? Tradieren? Erfinden? Zur Konstruktion von Vergangenheit in der aktuellen Literatur über die dritte Generation |
| 10.05.05 | Prof. Dr. Gabriele Rosenthal (Göttingen) Transgenerationelle Folgen des Nationalsozialismus. Ein kontrastiver Vergleich zwischen den Nachkommen von Opfern und Tätern in Deutschland und Israel | 21.06.05 | Dr. Jens Birkmeyer (Münster) Nicht erinnern - nicht vergessen. Das Gedächtnisdilemma in der Popliteratur |
| 24.05.05 | Prof. Dr. Hans-Ulrich Thamer (Münster) Der Holocaust in der deutschen Erinnerungskultur vor und nach 1989 | 28.06.05 | Dr. Doerte Bischoff (Münster/Berlin) "Einmal muß Schluß sein"? Über Abrechnungen, Entschuld(ig)ungen und Holocausterinnerung bei Doron Rabinovici |
| 31.05.05 | Prof. Norbert Nowotsch (Münster) Ausstellungsgestaltung und Visualisierung zu Themen des Nationalsozialismus | 05.07.05 | Podiumsdiskussion Wohin mit dem Holocaust? Perspektiven aktueller Erinnerungsdiskurse Teilnehmer: PD. Dr. Ursula Reitemeyer (Uni Münster), Dr. Oliver Näpel (Uni Münster), Christoph Spieker (Villa ten Hompel), Dr. Jens Birkmeyer (Uni Münster) |

Alle Veranstaltungen:
dienstags 18.00 Uhr
Raum S1, Schloss
 Schlossplatz 2, 48149 Münster